

Bald prangt, den Morgen...

Chor aus der Oper: „Die Zauberflöte“

(Emanuel Schikaneder)

nach W. A. Mozart 1756-1791

Mäßig langsam

p

Sopran
Alt

1. Bald prangt, den Morgen zu verkünden, die Sonn' auf gold-
2. Dir strahlt aus tausend Augen wie der dein Bild, o Li-
3. Schwing frei dich vom Rand der Erde empor in

Tenor
Baß

p

mf

1. Bahn; bald soll, die Nacht, die der
2. quell. In Perlen fiel und
3. blau! Be-glückt im Reich die

cresc.

1. Tag der Frei-
2. grüßt dich reir
3. ärm-ste ti

der Frie-de steig her-nie-der, kehrt in der
at, o heh-re Le-bens-son-ne, die stil-le
er-fen ab der Nächste Sor-gen, des be-sten

p

dolce

im. *pf*

er-zen wie-der! Dann ist die Erd' ein Him-mel-reich und
Lich-tes won-ne; dir dankt in froh be-weg-ter Brust die
ges schö-ner Mor-gen, er bricht in je-der See-le an, er

dim. *pf*

cresc. *f* *dim.*

1. Sterb-li-che den Göt-tern gleich und Sterb-li-che den Göt-tern gleich.
2. neu-er-wach-te Le-bens-lust, die neu-er-wach-te Le-bens-lust.
3. führt sie froh auf lich-ter Bahn, er führt sie froh auf lich-ter Bahn.

cresc. *f* *dim.*